

**Diese Information kann von Beförderungsunternehmen im Check-in-Prozess oder über andere Kanäle genutzt werden, um Passagiere frühzeitig über die mit dem EES verbundenen Neuerungen zu informieren.**

## DEUTSCH

*Diese Information wird Ihnen angezeigt, da Sie auf dem Luftweg reisen und somit eine EU-Außengrenze überschreiten werden.*

### Wichtige Informationen zum Entry/Exit-System (EES)

Das Entry/Exit System (EES) erfasst **Drittstaatsangehörige**, die einen Kurzaufenthalt in den europäischen Mitgliedstaaten beabsichtigen, bei der **Ein- und Ausreise an den Schengen-Außengrenzen**. Die Erfassung der Grenzübertritte im EES betrifft in Österreich nur die internationalen **Flughäfen**.



Zwischen dem **12. Oktober 2025** und dem **10. April 2026** wird das EES **schrittweise** in der gesamten EU eingeführt. In dieser Übergangsphase werden nicht alle EES-pflichtigen Reisenden sofort an allen Grenzkontrollstellen erfasst. Die Registrierung von ein- und ausreisenden Drittstaatsangehörigen kontinuierlich ausgeweitet. Ab dem **10. April 2026** ist das EES unionsweit vollständig in Betrieb.

### Wer ist betroffen?

Sie müssen im Rahmen der Grenzkontrolle im EES erfasst werden, wenn Sie:

- **Drittstaatsangehörige/r** sind (also nicht die Staatsangehörigkeit eines EU-, EWR- oder Schweizer Staates besitzen),
- für einen **Kurzaufenthalt** (bis zu 90 Tage innerhalb von 180 Tagen) in einen oder mehrere der folgenden 29 Staaten ein- oder ausreisen:  
Österreich, Belgien, Bulgarien, Kroatien, Tschechien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden oder die Schweiz,
- und entweder über ein Kurzaufenthaltsvisum (Visum C) verfügen oder **visumfrei** reisen dürfen.

### Wer ist ausgenommen?

- Personen mit Aufenthaltstitel oder einem Visum für einen längerfristigen Aufenthalt (Visum D), wenn diese Dokumente von einem EU- oder Schengen-Mitgliedstaat, ausgestellt wurden
- **EU-/EWR- und Schengen-Bürger** sowie deren drittstaatsangehörige Familienangehörige mit einer Aufenthaltskarte gemäß der Freizügigkeitsrichtlinie

### Was ändert sich bei der Grenzkontrolle für Drittstaatsangehörige, die dem EES unterliegen?

- Ein- und Ausreisen werden **digital erfasst** – sobald das EES vollständig in Betrieb ist (ab dem **10. April 2025**), ist ein Paspstempel für diese Personen grundsätzlich nicht mehr erforderlich.
- **Biometrische Daten** (Fingerabdrücke und Gesichtsbild) werden für Zwecke der Grenzkontrolle erfasst.
- Am **Flughafen Wien-Schwechat** und am **Flughafen Salzburg** können Sie **Self-Service-Systeme** nutzen, um Ihre Daten vorab einzugeben.



**Self-Service-System**  
@secunet Security Networks AG

### Wie können Sie sich vorbereiten?

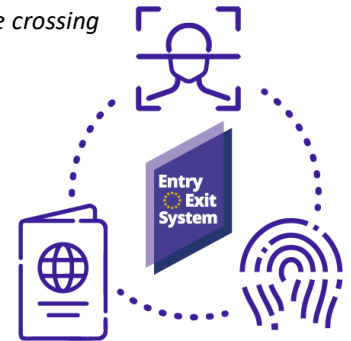
- Planen Sie **mehr Zeit für die Grenzkontrolle** ein, um Verspätungen bei ihren geplanten Flügen zu vermeiden. Dies betrifft **alle Reisenden** und gilt auch **für die Rückreise**.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre **Reisedokumente (Reisepässe, Visa) gültig** sind.

## ENGLISH

*This information is being shown to you because you are traveling by air and will therefore be crossing an EU external border.*

### Important information on the Entry/Exit System (EES)

The Entry/Exit System (EES) records **third-country nationals** who intend to stay in European Member States for a short period of time when they **enter and exit the Schengen external borders**. In Austria, the recording of border crossings in the EES applies exclusively to international airports.



Between **October 12th, 2025**, and **April 10th, 2026**, the EES will be **gradually introduced** across the entire EU. During this transitional phase, not all travelers subject to the EES will be registered at all border crossing points right away. The registration of third-country nationals in EES during border crossings will be continuously expanded. As of **April 10th, 2026**, the EES will be fully operational throughout the Union.

### Who is affected?

You need to be registered in the EES during border control if you:

- are a **third-country national** (i.e., you do not hold the nationality of an EU, EEA, or Swiss state),
- are travelling for a **short stay** (up to 90 days within 180 days) when entering or leaving one or more of the following 29 countries:  
Austria, Belgium, Bulgaria, Croatia, Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Italy, Latvia, Liechtenstein, Lithuania, Luxembourg, Malta, Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Romania, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, or Switzerland,
- and either hold a [short-stay visa \(Visa C\)](#) or are **visa-exempt**.

### Who is exempted?

- People with a [residence permit](#) or a [visa for long-term stays \(Visa D\)](#), if these documents were issued by an EU- or Schengen member state
- **EU-/EEA and Schengen citizens** as well as their third-country **family members with a residence card** in accordance with the *Free Movement Directive*

### What changes at the border control for **third-country nationals subject to EES**?

- **Entries and exits** are recorded **digitally** – once the EES is fully operational (after 10<sup>th</sup> of April 2025), these persons will no longer require a passport stamp.
- Biometric data (**fingerprints and facial image**) are recorded for the purpose of border control.
- At Vienna International Airport and Salzburg Airport, you can use **self-service systems** to pre-enter your data.



How can you prepare?

- **Plan extra time for border controls** to avoid potential delays to your scheduled flights. This applies to **all travellers** and also **to the return journey**.
- Make sure your **travel documents (passports, visas)** are **valid**.